

bin ich nicht in der Lage, nachweisen zu können, ob der Leuchtstoff in einem Segment ein stärkerer sei, oder ob er sich in allen gleich bleibt; es fehlen mir hiezu nicht nur die nöthigen Instrumente, sondern leider auch die eingehendere Kenntniss zu deren Benützung, wie ich offen bekenne.

## Per observationes ad recognitionem.

Von *Fritz Rühl*.

### Beobachtungen aus der Ordnung Diptera.

Hat man eine Anzahl Chironomus und Culex Arten lebend eingefangen, so bedarf es in einem mässig grossen Glase nur eines Mundes voll Tabak- oder Cigarrendampfes, um sie zu betäuben, setzt man sie alsdann wieder der Luft aus, so sind es die Antennen, welche zuerst in Bewegung gerathen, wenigstens führen sie selbstständige, zweifellos bewusste Thätigkeit aus, im Gegensatz zu rein convulsivischen Zuckungen der Füsse. Aehnlich wie bei den Hymenopteren wird sofort nach der Wiederherstellung der gesammten Funktionsthätigkeit die Reinigung der Antennen durch fleissiges Abstreifen mit den Vorderbeinen betrieben. Die nicht weniger als heiklen Sarcophaga-Arten berührten nach 30stündigem Fasten nichts, ehe die Fühler einigemale in Contact mit dem Gebotenen getreten waren.

### Beobachtungen aus der Ordnung Neuroptera.

Limnophilus, Stenophylax und Philopotamus-Arten verhalten sich vollständig identisch, sobald man sie in eine nur leicht mit Alcalien geschwängerte Atmosphäre versetzt, sie bergen ihre Fühler, wie sonst nie mit Mühe unter der Vorderbrust so viel als irgend möglich, die schwachen Schienen und Vorderfüsse drängen sich als förmlicher Schutz vor die widerwillig gegen die unnatürliche Lage sich beugenden Antennen, um sie daselbst zurückzuhalten, lächerlich geberdet sich Drepanopteryx phalaenoides in schwacher Chloroform-Atmosphäre; bald Rücken-, bald Seiten-, bald Bauchlage, jedoch immer an den Antennen putzend.

(Fortsetzung folgt.)

## Nachrichten.

In einer der letzten Sitzungen der geographischen Gesellschaft in Lissabon referirten die bekannten portugiesischen Afrika-Reisenden: Brito-Capello und Joens über ihre letzte Reise. Die unermüdeten Forscher hatten sich zuerst auf die Ostküste begeben, und dann eine westliche Rich-

tung eingeschlagen. Ihre Forschungen bezogen sich auf die Flüsse: Kongo, Lualaba und Zambezi. Diese Reise, sowie die vorhergehende nach dem das Kongogebiet begrenzenden Angola lieferte werthvolle wissenschaftliche Resultate. Der Theil des äquatorialen Afrika, den beide Reisende durchstreiften, war bis jetzt sehr wenig bekannt, daher ihre sorgfältigen und ergänzenden Beobachtungen ein äusserst lehrreiches willkommenes Material bieten.

*A. v. Ulanowski.*

Abermals hat der unerbittliche Tod eine schwere Lücke in die Reihen der Männer gerissen, welche dem „dunkeln Erdtheil“ und seiner Erforschung die besten Kräfte gewidmet haben. Kaum aus Afrika zurückgekehrt, raffte den Doctor G. A. Fischer zu Berlin ein tückisches Gallenfieber dahin. Mitglied der Clemens-Denshard'schen Expedition in das Osi- und Tana-Gebiet, und seit 1874 in Zanzibar lebend, hatte er dort fortwährend an Fieberanfällen zu leiden, unternahm nach seiner Wiederherstellung die Reise nach dem Kilimandscharo, besuchte den Vulkan Dönjo-Ngai und den Maeru, und gelangte bis zu dem Naiwascha-See.

Am 25. Juli 1885 trat er die grosse dritte Reise an, um den vermissten Dr. Juncker aufzusuchen. Von Zanzibar ging der Marsch über Pangani nach Kagir am südlichen Ufer des grossen Victoria-See's. Unfälle aller Art betrafen die kleine muthvolle Expedition, mehreremale in Gefahr von Mörderhänden ihr Leben enden zu müssen, kehrte sie nach furchtbaren Beschwerden und unter dem Verlust des grössten Theils des Gepäckes, gelichtet und unter den traurigsten Verhältnissen am 21. Juni 1886 nach Zanzibar unverrichteter Dinge zurück. Um seine zerrüttete Gesundheit herzustellen, ging Dr. Fischer nach Europa zurück, wo er, wie oben berichtet, so rasch seinen Tod fand.

*Fritz Rühl.*

Erschienen ist das neue Coleopteren-Doubletten Verzeichniss des Herrn Eugen Dobiasch in Gospic (Kroatien). 42 Seiten umfassend, namentlich Melanosomata reich vertreten; es wird auf Wunsch den Herren Interessenten franco zugesandt.

*Fritz Rühl.*

## Literaturbericht.

*Leitfaden für den Unterricht in der Mineralogie*, bearbeitet von Dr. Hermann Zwick, Stadtschulinspektor in Berlin. Mit 27 Abbildungen, 21. Auflage. Berlin 1886, Nicolaischer Verlag, 96 S., 60 Pfennig.

*Géologie de l'ancienne Colombe Bolivarienne Vénézuéla. Nouvelle-Grenade et Ecuador.* Par Hermann Karsten, Dr. phil. et med. Prof. de Botanique. Avec huit planches et une carte géologique. Berlin, R. Friedländer und Sohn 1886, Gr. 4, 62 pag. Prix 30 Mk.

Das Buch enthält die von 1844—1856 in dem ungeheuren Gebiet von etwa 48,000 Quadrat-Meilen gemachten geologischen Beobachtungen, die er auf langjährigen Reisen dorten gemacht hat und nun im Hinblick auf die jetzigen vorgeschrittenen Kenntnisse verwerthet.

*Unbetretene Reisepfade in Japan.* Eine Reise in das Innere des Landes und nach den heiligen Stätten von Nikko und Yezzo, von Miss. Isabella L. Bird. Aus dem Englischen II. Auflage, wohlfeile Ausgabe, (Bibliothek geogr. Reisen) 8° elegant brochirt 8 Mk., gebunden 10 Mk. Verlag von Hermann Costenoble in Jena.

*Expeditionen nach den Seen von Central-Afrika* in den Jahren 1878—1880. Im Auftrag der königlichen brit. geogr. Gesellschaft von Josef Thomson, Befehlshaber der Expedition. Autorisirte Ausgabe aus dem Englischen, mit zwei Karten in Farbendruck. 8° elegant brochirt 6 Mk., gebunden 8 Mk. Verlag von Hermann Costenoble in Jena.

*Zur Lehre von den geographischen Provinzen* von Adolf Bastian. Berlin, Ernst Siegfried Mittler

und Sohn, 1886 8° XXV und 118 S. Preis 2 Mrk. 75.

*Madagascar* und die Inseln Seychellen Aldabra, Komoren und Maskarenen, von Prof. Dr. R. Hartmann. Mit 23 Vollbildern und 28 Holzschnitten. Leipzig und Prag. G. Freytag und F. Tempisky 1886. Klein 8°, 152 S., Preis 1 Mrk.

Der Verfasser hat es sich angelegen sein lassen, über diese Inselgruppe, die er selbst nie betreten hat, aus der bereits vorhandenen Literatur das Nöthigste und Wichtigste herauszuziehen.

*Ramann's Schmetterlingswerk* in 36 Heften à 2 Mk. 75 Pf. mit 475 gr. Quartseiten Text und 72 Tafeln und Abbildungen.

Dieses Werk, 1872—1875 erschienen, bisher zum Ladenpreis von 107 Mark verkauft, wird zur Zeit von der Buchhandlung C. G. Rossberg in Frankenberg in Sachsen ausgedient, und zwar: komplet, gebunden 62 Mk.; komplet, roh 55 Mk. Besitzer von einzelnen Lieferungen können mit Ausnahme der vergriffenen Nummern 9 und 10 alle ihnen fehlenden Hefte um 1 Mark 50 Pfg. nachbezichen.

### Anmeldungen neuer Mitglieder.

Folgende Herren:

- A. Goldfuss, Bautechniker, Halle a. d. S.  
Dr. Leimbach, Professor, Arnstadt (Thüringen).  
R. von Varrendorf, Stettin.  
G. H. Held, Freiburg i. B.  
B. Mayschel, Dessau.

## ANZEIGEN.

Der Unterzeichnete offerirt im Tausche gegen Europaer folgende Coleopteren:

Metoeus paradoxus  
Rosalia alpina  
Phytoecia affinis  
Oberea oculata  
Saperda populnea  
Saperda careharias  
Lamia textor  
Dorcadion fulvum  
Leipopus nebulosus  
Acanthocinus aedilis  
Leptura cordigera

Callidium violaceum  
Asennum striatum  
Purpuriceus Koehleri  
Aromia moschata  
Cerambyx cerdo  
Cerambyx scopoli  
Toxotus quereus  
Oxymirus cursor  
Stenocorus bifasciatus  
Spodylis buprestoides  
etc. etc.

**Constantin Hilger, Lauerstrasse 15, Heidelberg.**

Im Tausche oder gegen Baar habe ich folgende *Puppen* abzugeben:

Saturnia Pyri	pr. Dutzend	1 Mark	75 Pf.
Smerinthus Ocellata	" "	1 "	20 "
Papilio Podalirius	" "	1 "	— "

**Anton Pohorsky, k. k. Professor an der Staats-Realschule in Teschen. österr. Schlesien.**

### Bitte.

Die Nummern 1, 10, 11, 12 der „Societus Entomologica“ werden gesucht. Die Herren Besitzer von Doubletten bitte ich freundlich, mir solche zukommen zu lassen.

**Fritz Rühl.**

Unterzeichneter hat abzugeben:

### Raupen

von	
Leucania Lithargyrea pr. Dtzd.	Mk. —.50
Smerinthus Tiliae	" " 1.50
Deilephila Euphorbiae	" " —.75
Linacodes Asella	" " 2.—
" Testudo	" " —.50
Dasych. pudibunda	" " —.75
Bupal pinirius	" " —.50

**H. Seemann,**

Berlin, C. 22, Linienstrasse 195a.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Literaturbericht. 133-134](#)